

	<p>Objekt: Sandro Botticelli (Alessandro Filipepi): Bildnis einer Dame. Um 1475</p> <p>Museum: Lindenau-Museum Altenburg Kunstgasse 1 04600 Altenburg +49(0)3447-8955430 info@lindenau-museum.de</p> <p>Sammlung: Frühe italienische Malerei</p> <p>Inventarnummer: LMA Oe 100</p>
--	--

Beschreibung

Für 40 Scudi - den damaligen Preis für drei Rinder - gelangte das Glanzstück der Sammlung 1847 in Lindenaus Besitz. Das Schaffen des von Filippo Lippi unterrichteten Botticelli bildet den Höhepunkt in der toskanischen Malerei der Frührenaissance. Florenz war zu großer politischer, wirtschaftlicher und kultureller Macht gelangt. Das Bildnis begann sich aus seiner mittelalterlichen Anonymität zu lösen. Unser wahrscheinlich in der Frühzeit Botticellis entstandenes Porträt im Profil zeigt vermutlich die Fürstin Caterina Sforza. Erst im 16. Jahrhundert hinzugefügte Attribute (Rad, Nimbus, Palmzweig) haben sie in eine hl. Katharina verwandelt. Auch der grüne Mantel ist eine Hinzufügung späterer Zeit. Die Dame trug ein reichgefältetes, weißes Kleid in der Mode ihrer Zeit. Die dargestellte Heilige lässt nahe legen, dass auch die Porträtierte den gleichen Vornamen trug. Vorgeschlagen wurde dafür Catarina, die 1462 geborene Tochter von Galeazzo Sforza und Gattin des päpstlichen Nepoten Girolamo Riario.

Grunddaten

Material/Technik: Tempera auf Pappelholz
Maße: 81,3 x 53,2 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1475
wer Sandro Botticelli (1445-1510)
wo Florenz
[Zeitbezug] wann 1400-1490er Jahre
wer

Schlagworte

- Florentinische Schule
- Tafelbild (Malerei)

Literatur

- Acidni Luchinat, Cristina [u. a.] (2009): Botticelli: Bildnis, Mythos, Andacht; eine Ausstellung des Städel Museums, Frankfurt am Main, 13. November 2009 bis 28. Februar 2010. Ostfildern
- Boskovits, Miklós [Hrsg.] (2005): Da Bernardo Daddi al Beato Angelico a Botticelli. Dipinti fiorentini del Lindenau-Museum di Altenburg. Florenz
- Gleisberg, Ruth; Penndorf, Helmar; Penndorf, Jutta (1986): Lindenau-Museum Altenburg. Leipzig, München
- Oertel, Robert (1956; 1957): Frühe italienische Tafelbilder: 20 Meisterwerke des Lindenau-Museums in Altenburg. Leipzig
- Oertel, Robert (1961): Frühe italienische Malerei. Beschreibender Katalog der Gemälde. Berlin
- Penndorf, Jutta; Reim, Susanne; Wodzicki, Angelika [Konz.] (1999): Bernhard August von Lindenau und seine Kunstsammlungen. München
- Schweers, Hans F. (2008): Gemälde in Museen: Deutschland, Österreich, Schweiz Katalog der ausgestellten und depotgelagerten Werke. (5. Auflage). München
- Stelzer, Gerhard und Stelzer, Ursula (1990): Bildhandbuch der Kunstsammlungen in der DDR. Leipzig